



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Microsynodus Norinbergen.

Mosham, Ruprecht von

[Köln]

VD16 M 6434

Acta Norinbergen.

urn:nbn:de:hbz:466:1-36760



HOC QVAR tum hic an-
nexum ger-
manicum scriptū, ecclesiasticis Norinbergen. relictum
& exhibitum, nempe Acta coram Septemuiris ad
causam Decani Patavien. in curia senatoria audien-
dam & auditam delegatis, propter temporis angusti-
am, in linguam latinam transferri non potuit. Ea de
causa poterit lector linguae Germanicae ignarus, pro
sua uoluntate & commodo facile id uerti curare, ne sit
ignarus quae Norinbergae coram Septemuiratu acta
& lecta sunt. Est autem inter alia praecipuum quiddam
scilicet, q̄ in ecclesia dei magna & uniuersali quatuor
capitales & principales Antichristi sedeant atque
regnent: quorum duo manifestantur, alter in
Papismo, alter uero in Lutherismo:
reliqui uero duo Caesareae
& Regiae Maiestati
una cum septem
principibus
Electo-
ribus
reuelandi & publicandi
reseruantur.

RELATION

vnd handlung so herr Röpliche vonn Wossham,
Doctor, Thämbechante zu Passau &c.

vor den Syben verordneten aines
erbarn Rats zu Nürnberg, in

der Religion vnd glau-

bens sachen fürge-

brachte vnd

darge-

than hat,

den *XXIII. Septemb.*

M. D. XXXIX.

zu Nürnberg angefangen

vnd in syben tagen

geendet.



Wstlich ist fürgebrachte vnd verlesen worden
ain predig, wider die greuwel im Babstthumb,
welche geschriffte vnd predig gedachter Thäm-
bechante vor der Rö. Kün. Maesttat aigner person in ge-
haim vnter augen fürgetragen vnd gelesen hat, in wels-
cher auch irex Kün. Maesttat frey enedeckt worden, was
massen dieselb sündigen in *sanctuarium dei*, vnd wider
die heilig geschriffte vnd Euangelij. Dyser predig Tittel
ist, wie hernachfolgt,

CONCIO REGIA CO

ram rege Ferdinando secreto in faciem Re-
gi lecta X. Augusti 1537 Praga.

¶ Zäm anndern / wie die Rō. Kū. Ma. nicht weiter
hat hören wöllen / hat sich gemelter Thambrechtant an
den Nancium Apostolicum, den Bāstlichen gesant
ten so dieselbe zeit an Rō. Kū. W. hoff gewest vnd noch
ist Nemlich herren Johann Moran Bischoff zu Wo-
dena gerüst / vnd yme zu Wienn drey ernstliche ge-
schuffte wider das Bāstumb vnd Altechristentumb
vnter augen verlesen / welcher Titel sein dysc / wie her
nachvolgt /

INFORMATIO SEV IN

structio pro summo pontifice, seu futuro conci-
lio, de religione & rep. Christiana restituenda,
per Rudbertum à Mosham Doctorem,
Decanum Patauien. Consiliarium Regium,
nempe quinq; causae primariae, quibus religio
Christiana concidit, quibusq; ablati in inte-
grum restitui possit. Quas quidem idem De-
canus, tanquam quinq; talenta, ei pro mensu-
ra fidei suae concredita, in foenus & usuram
ad publicam mensam pontificis seu futuri con-
cilij dare statuit, Anno M. D. xxxvij.

ACTA NORINBERGEN.

¶ Der andern geschuffte Titel vnnnd inhalt/

ANTICHRISTIANICA,

seu confutatio Bullæ indulgētiarum Pauli III. Pont. Max. per regnum Bohemice publicatae, anno 1537 qua sese postremo prodit hostis Christi, homo peccati, filius ille perditus, qua denique nouissimus Antichristus reuelatur p Rudbertum à Mosham Doctorem, Decanū Patauien. Consiliariū Regium, Anno domini 1537 Praga, mense Augusto.

¶ Der dritten geschuffte Titel vnnnd inhalt/

ANTIBVLLA INDVLTEN

tiarum pontificiarum Pauli Tertij Pont. Max. publicatarum Anno 1537 qua concilium generale celebrari & Christianismus restitui possit, per Rudbertum à Mosham Doctorem, Decanum Patauien. & Regium Consiliarium, ad perpetuam rei memoriam nomine pontificis Pauli Tertij meditata & conscripta.

¶ Nach verlesung dyser dreier geschuffte/ bat gedacht der Nuncius Apostolicus, vnnnd Bäschlicher gesandter offentlich vnd frey bekennende/ vnnnd mit der bannde auff sein hertz geklopffe vnd gesagt/ Warlich/ wann ich Babsst were/ so wolt ich euch volgen &c.

Es hat auch gedachter Bäschlicher gesantter also dann zehant die gemelt handlung gedachtes Thämbechans treulich gesünder, dem Babst, nebenn sein des Thämbechans geschriben, rind die sachen dahin geübrt rind getriben das der Babst dem gemelten Thämbechant, durch ainen geduplirten sendebrief von dem herrn Cardinal Jacobo Sadoleto außgangen gen Rom zehmen erfodert hat, wie dan sölichen sendebueff die verordneten herrn gesehen rind gelesenn.

Wie aber die gemelte raiß wunderbarlich verbrodert, were zelang hieher züschreiben, werden die verordneten wol wissen kirtzlich zü referirn.

Nach sölichem allem rind züm dritten, ist ain Theil des vierdten büchs Von der Monarchie rind widergeburt des chrißlichen glaubes, durch gedachten Thämbechant beschriben, verlesen worden, welches innhalt wie hernachfolgt.

Quo pacto Microcosmus debeat celebrare microsynodum, Das ist, Wie ain yedlicher Christlich mensch, als die klainere welt, ain klains particular sonderlich Concilij, außserhalb des gemainē general Christlichen Concilij, darauff sich die Teutsch nation so betitig rind hitzig berüfft, eylunnds rind on verzög, balde beschliessen rind volziehen solle, damit eylunds büß rind

besserung vnnsers sündelichen lebens / nicht weniger in dem Luthertumb als inn dem Babstumb werde fürge nommen / zu versünen Gottes schrecklichen zorn / dadurch Gott die die welt (wo sie nicht eylendes büß vnnnd besse rung thät) vngetzweyfelt straffen will vnd würdet / von wegen des rauhen / wercklosen / lieblosen / ghablosen glauben / so geprediget würdet nicht weniger in dem Luthertumb / als inn dem Babstumb. Vnnnd wie hertz / munde vnnnd that in amex Christlichen / gödelichen leere zusammen gebracht vnnnd gepredigt werden sollen. Wie auch die Luthersch leere inn dem articke der Justification / so gar falsch / irrig / exgerlich vnnnd der geschuffte widerwertig sey.

Zum vierdeen ist das gemele vierde büch Von der Monarchey vnnnd widergebärt des Christlichen glauben / wider das Luthertumb vnnnd Luthersch Mönich tumb geschryben / fast gar zum ennde gelesen worden / darinnen clärlich angetzigt würdet / wie der Luthersch leere in gemeltem articke der Justification so jämerlich / exgerlich vnnnd verderblich / falsch / irrig vnnnd te selbst vnnnd der heyligen geschuffte widerwertig sey. Wie auch gedachte Luthersch leere / die lieb vnnnd gehorsant vom glauben / die ewig behärrig büß von der vergebung

der sündt / das creütz vom Euangelj. In summa / das wort vom werck / mit ainem wunderbarlichen subtilen teuffels giffte / voneinander absonder vnd thayle. Alles zu ainem fleischem / ergerlichem / wercklosen / vnblüßfertigen leben.

Zum funfften / ist ain kurtzer summarj berichte vnd außzug der ganntzen leere / Von der Monarchie vnd widergeburt des Christlichen glaubens / in vier Bücher verfasst / vnd der Römischen Kün. Maiestat zugeschriben / verlesen worden. Welcher außzug vnd kurtzer berichte den Syben Chärfürsten des heyligen Römischen Reichs zugeschriben wirdet. In welchem außzug ein vnparteyliche / tugentliche / Christliche / gotselige leere fürgetragen vnd gezeiget wirdet / welche weder Lutherisch noch Bäßtisch ist / sonder sy ist gleich wie **CHRISTVS** das Mittel / vnd wie die Apostel gelehret haben. Inn welcher auch gezeiget wirdet ain visier vnd modell / wie man das newe Hierusalem soll aufferbawen / vnd wie die heylig dryfaltigkeit / der Vatter / der Son / vñ der Heylig geyst / durchs Wort / Lieb / vnd Glaub / vngetrenlich / durch Hertz / Wunde vnd That / recht soll gehret vnd gepreyset werden. Damit wort vnd werck / in ainem yeden Gotliebenden

ACTA NORINBERGEN:

Christlichen menschen allzeit inn der warheyt beyein-
 ander sein / vnnnd nicht ain werckloser / liebloser / hülfs-
 loser / ja glaubloser glaub gelehret vnnnd geprediget werde.
 Dann der glaub mäß zur lieb vnnnd gehorsam werden /
 das wort zum werck / vnnnd das creütz **CHRISTI**
 zum aller höchsten trost / damit die blöden gewissen / rechte
 vnnnd mit beständigem grunde getröst / vnnnd nicht zur
 fleischlichen / heydnischen freyheit des fleischs / gefüre
 vnd verfürte werden. Damit auch ain yedlich Christen
 mensch / von yme selbs vnnnd auß seinen wercken / leben
 vnnnd wandel wisse / das er inn der warheyt ain rechter
 Christ sey. Nicht das ers glaubloser ding allain glau-
 be / vñ spreche: Es hat kam not / der glaub allain mache
 selig etc. So doch d' rechte würcklich glaub allain / nym-
 mer auff Lucherisch allain ist / sonnder der rechte Abra-
 hams glaub allain / mäß allain sein / wie Got vnd Chri-
 stus Jesus allain ist / welcher nymmer allain ist / son-
 der er ist ainig / dryfaltig vnd allain / gleich wie Got ai-
 nig / dryfaltig vnd allain ist. Darumb mache der ainig
 vnnnd dryfaltig / oder dryainig glaub allain selig / in wels-
 chem wort / lieb vnd glaub gleich als die hymnisch dryfal-
 tigkeit beschlossen / allzeit ungetrenlich beyeinander
 ist. Nicht der Lucherisch ansichtig Münchs glaub
 allain / der das wort vom werck / die lieb vnnnd gehorsam

ACTA NORINBERGEN.

vom glauben/ergerlich vnd schenelich absondere vnd
 von einander thaylet/dann es mäs wort vnd werck/lieb
 vnd glaub/creütz vnd euangelj/ain ding sein/ vnd zusam
 men gebracht werden. Daber mache vnd setze gedachter
 Thambrechtant ein vnterschaide *Inter fidem monar-*
cham & monacham, das ist/vnter dem Höllichen/dy-
 faltigen vnd dyainigen glauben allain/vnd vnter dem
 ainschichtigen Lucherischen Mönchs glauben allain/
 wie dan ainem Erbaru weysen Rath zu Nürnberg
 ain kurtzer außzug vnd vnterschaide der Bäßstischen/
 Lucherischen/vnd dyser des Thambrechtants vom
 Passaw leere/inn Latein vnd Teutsch/zügestele vnt
 rberantwozt worden.

Ferner so ist auch den syben verordneten herrn vnd
 personen fürgetragen vnd angetzigt worden/Das in
 der chribenheit an yetz vier Hauptantichribten/ so von
 der grossen Babylonischen vnd Römischen Härn beto
 komen/ vnd wider das Christentumb/vñ wider die bey-
 lig Christlich religion vnd kyrchen/fleischliche vnd geyst-
 liche fornication vnd härerey treiben vnd vben/für
 hannden sein/daraus er die zwen haubtantichribten den
 Bäßstischen vnd Lucherischen angetzigt/nemblich
 das gleich wie inn der Römischen kyrchen vnd in dem
 Babstumb / als in dem rechten geystlichen Babylon/

SEPTENVIRATV.

die groß Hâr vnd ir verlornen son der Antichrist vnuer
schämte/leiblich/fleischlich/grob vnd greüolich sitze
vnd regiere/Das auch also inn dem Luchbertumb/ain
schändeliche/ergerliche/subtile/geystlich vertuffelte
Hâr/gleich als ain dochter der grossen Babylonischen
vnd Römischen hâren/oder jrer schwestern Sodo
me dochter/sitze vnd regiere/mit grossen schaden vnd
nachtail/störung vnd zertrennung gemeines frides vnd
ainigkeit inn der Chustenheit.

Was massen vnd gestalt aber/zû auffrichtung gemai
nes frids vnd ainigkeit in der Religion vnd glaubens
sachen/der Chustenheit zû nutz vnd gûten/die ober
melecn zwen haubtantichristen wûrcklich bekrieget/bes
stürmet vnd vertaget werden sollen/Vnnd wo die an
dern zwen hârische haubtantichristen sitzen vnd regie
ren/vnnd wer die selben sein/des erbeüt sich gedachter
Thânigehant den syben alten herrn aines Erbarn wei
sen Raths/frey/redlich vnd warhaftiglich (als ob er
vor dem schrecklichenn gerichtsstâl Christi derhalbenn
raytung geben müst) inn gegenwert mündelich fürzu
bringen/anzeiggen vnd darzethân/damit alsdan mit
grossen ernst vnd eyfer/der ernstlichen/hochwichtigen
handlung nachgedacht/vnnd dyselb erwoogen vnd zeyt
lich beratschlagt möge werden.

ACTA NORINBERGEN. CORAM

Dyſe Relation rind handlung/iſt durch den er-
melte Thambrecht/von beſſers beriches wegen ſelbſt
verzeichnet/rind den obermelten reordneten Syben
herrn rind perſonē/als zu amex gedenczettel obrerrichte
rind zehanden geſtelt worden/am III. Octob.

Anno M. D. XXXIX.

Septemviri, a ſenatu Norinbergen. ad cau-
ſam religioſis & fidei, a Decano Patavien.
propoſitam, audiendam & referendam, or-
dinati & deputati fuerunt, ut ſequitur:

Doctor Vencelaus Linck,

Andreas Ofiander,

Doctor Iohannes Epſtain.

Doctor Chriſtophorus Gugel.

Hieronymus Baumgartner ſenator,
cui ſucceſſit Georgius Volckhamer,

Sebaſtianus Groſs ſenator.

Vilibaldus Herbart ſecretarius.



QVINTVM
SCRIPTVM ECCLESIAST.

Norinbergen.exhibitum.

RESPONSVM
THEODIDACTICVM

Rudberti à Mosham Doct.

Decani Patauien.

ad questionem

& sophisma

Andree

Ost-

andri,

quòd astute

ad confutandam

& eleuandam deificatam

illam Vnitrinitatem uerbi cælitus

donatam & repertam, nempe Verbi, fidei

& charitatis consinxit, & in medium produxit No-

rinbergæ XIII. Octobris, Anno 1539.

m iij

ACTA NORINBERG.

Ad Ecclesiastas quatuor Norinbergen.

D: Venceflaum Linck,

Andream Ostandrum,

Thomam Venatorium, &

Vitum Theodorum.



Vando rogat sophi
stice et captiose Q
ander, an deus po
ter sit incarnatus,
tum ego aperte &
differte respondeo,
quod Christus Ioh.
xiiij. respondit Phi
lippe roganti & di
ceti: Domine, osten

de nobis patrem, & sufficit nobis. Ad quem Iesus:
Tanto tempore uobiscū sum, & non cognouistis me?
Philippe, qui uidit me, uidit & patrem: & quomodo
tu dicis, ostende nobis patrem? non credis q. ego in pa
tre sum, & pater in me? Verba que ego loquor uobis,

ACTA NORINBERGEN.

à meipso non loquor: pater autem in me manens, ipse facit opera: Credite mihi quòd ego in patre sum, et pater in me, alioqui propter ipsa facta credite mihi. Sic ego nomine patris, filij & spiritus sancti ad Osiandriū dico: Tanto tempore Theologus es, & uerba dei tibi arrogas & prædicas, & nõ cognouisti Christum? Osiander, qui uidit CHRISTVM, uidit & patre: qui cognouit CHRISTVM, cognouit & patrem: Et quomodo tu dicis, Ostende nobis, an deus sit incarnatus? non credis Osiander, q̄ deus in Christo est, & CHRISTVS in deo patre, & pater, in CHRISTO? Non credis quòd deus pater, deus est? Verba quæ locutus sum uobis ó ecclesiastæ Norinbergenses, à meipso non locutus sum, pater autem in me manens, ipse loquitur uerba, & facit opera. Credite mihi quòd ego in patre sum, hoc est, in uerbo dei: & pater, hoc est, diuinum paternumq̄ uerbum in me, alioqui propter ipsa facta, quæ uobiscum facio, & in futurum factururus sum, credite mihi.

Eat nunc Osiander cum sophistica sua & captiosa questione, & seipsum & suas collegas roget, sibiq̄ ipsi respondeat, An deus pater sit incarnatus: & seipsum & suos collegas, atq̄ auditores omnes illa quea bit, & suo se gladio iugulabit, sua se sophistica sophi-

ACTA NORINBERGEN.

ficabit & enecabit. Dicam autem interim breuitatis causa meo dilecto Ostandro, quod Paulus olim dixit suo tantopere dilecto Tito, ad Tit. ij. ubi inquit

Apostolus: Stultas autem quaestiones & genealogias & contentiones, & pugnas legales deuita, sunt enim inutiles & uanae.

Sed quid
audiret & obediret

Ostander

Paulo,

qui nō audit, non obedit, nec intelligit Christum.

His rursus ualeant ecclesiastæ Norinberg.

Rudbertus à Mosham doctor,
Decanus Patauiens. &c. suapte
manu subscripsit.